

Dormagen



Mittendrin : Im Leben

Der Name "Dormagen"



Römischer
Weihstein

Woher der Name "Dormagen" ursprünglich stammt, ist schwer zurückzuverfolgen. "Durnomagus" nannten schon die Römer ihren um 15 v. Chr. geschaffenen Militärstützpunkt am Niederrhein, aus dem sich die heutige Stadt Dormagen entwickelt hat. Anfang des dritten Jahrhunderts nach Christus wird Durnomagus erstmals in einem römischen Straßenverzeichnis genannt.

Den Namen hielt man seit längerem für keltischen Ursprungs, obwohl nur der zweite Teil des zusammengesetzten Wortes sicher bestimmt werden konnte: "magus" wird auf das im Gallischen verbreitete "magos" (übersetzt 'Ebene' oder 'Feld') zurückgeführt. Das Gallische war vermutlich schon vor der Ankunft der Römer die verbreitete Verkehrssprache in den Gebieten der linksrheinischen Germanen. Eine plausible Erklärung des Wortes "Durnomagus" war damit allerdings noch nicht gefunden.

Ältere Forschungsansätze deuteten "Durno" als abgeänderte Form der Wortbedeutung 'Turm' in lateinischer oder eingedeutschter Entlehnung, als Ableitung der indogermanischen Form des Wortes für 'Baum, Holz, Eiche' oder auch als Eigennamen eines Schutzpatrons. Nach neueren Erkenntnissen geht man jedoch davon aus, dass die Ursprünge in den gemeinkeltischen und gallischen Sprachen zu suchen ist: die Bedeutungen lassen sich dort etwa bei 'Faust, Hand voll, faustgroßer Kieselstein' einkreisen. "Durnomagus" lässt sich somit relativ sicher mit 'Kieselfeld' oder 'Kiesfeld' übersetzen.

Die Plausibilität dieser Erkenntnis wird durch die Tatsache unterstützt, dass sich im Dormagener Stadtgebiet große Kiesvorkommen finden, die noch heute als "Bodenschätze" abgebaut werden. Als Ablagerung im historischen Rheinstromtal muss der Kies auch den Siedlern und Kastellbauern des Altertums bekannt gewesen sein.

Vermutlich entstand der Name "Durnomagus" schon vor der Besiedlung durch die Römer, etwa zwischen dem dritten und dem Ende des ersten vorchristlichen Jahrhunderts, da die Wortbestandteile keltisch oder gallisch zu sein scheinen. Dies macht auch eine Gründung des Ortes noch vor der Römerzeit wahrscheinlich. Dies konnte allerdings bis heute nicht zweifelsfrei nachgewiesen werden. Vermutlich bedingt durch den Sprachwandel und die veränderte Betonung des germanisierten Namens entwickelte sich dann die bis heute gebräuchliche Form: "Dormagen".

Nach: Dr. Walter Bayer: Zum Ursprung und zur Bedeutung des Namens Dormagen/ Durnomagus.

Erschienen in: Pankalla, Heinz A. (Hrsg. im Auftrag der Stadt Dormagen): Dormagener Historische Beiträge. Band 1. Historische Schriftenreihe der Stadt Dormagen, Nr. 7. Dormagen: Verlag J. Wegener 1992

[Seitenanfang](#)

Alle Rechte vorbehalten
Stadt Dormagen
Paul- Wierich- Platz 2
41539 Dormagen